

Zeitschrift: Rosa : die Zeitschrift für Geschlechterforschung
Herausgeber: Rosa
Band: - (2002)
Heft: 24

Rubrik: Info

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Universität Zürich

Deutsches Seminar
Prof. Barbara Naumann
Ines Kappert

Kompetenzzentrum Gender Studies
der Universität und ETH Zürich

Tagung
«Krisenfigur Mann. Krise und Hegemonie im
Zeichen- und Wechselspiel des Geschlechts»

22. – 23. April 2002

im Volkshaus Zürich

Ziel der Tagung ist es, historische und gegenwärtige männliche Krisenfiguren in Literatur und Film zu diskutieren und ins Verhältnis zu parallel immer auch existierenden Szenarien intakter Männlichkeit zu setzen. Das Symposium spitzt damit eine aktuelle Debatte um Männlichkeiten auf die Frage zu, unter welchen gesellschaftlich/historischen Bedingungen sich jene Verunsicherung und Infragestellung artikuliert: Ist eine als krisenhaft verstandene Männlichkeit als Markierung gesellschaftlicher Umbruchs-situationen beschreibbar? Die Analyse männlicher Krisenszenarien soll in Hinblick auf Ansätze der Gender Studies und der kritischen Gesellschaftsforschung erörtert werden.

Programm

Ulrike Baureithel (Berlin)

*Erzeuger ohne Geschlecht. Neusachlicher Literaturdiskurs als Paradigma formbildender
Männlichkeit und Kunst*

Elisabeth Bronfen (Zürich)

*Kluge Töchter und verwirrte Söhne: Zur Krise der Männlichkeit im zeitgenössischen
amerikanischen mainstream-Kino*

Ute Frevert (Bielefeld)

Die Krise in der Krise: Befragungen des Duells

Hans Ulrich Gumbrecht (Stanford University)

Wie männlich müssen Sportler sein?

Sander L. Gilman (Chicago)

Are Old, Fat Men "real Men"?: The Various Cases of Falstaff

Susan Jeffords (Seattle)

Terrorists: The New Crises in White Masculinity?

Ines Kappert (Berlin)

Ich-Terror. Männer-Narzissmus-Gewalt

Jörg Metelmann (Berlin)

The Man With The Camera. Männlichkeit und Bildkontrolle. Ein Zooming.

Abigail Solomon-Godeau (Santa Barbara, CA)

"Confessions of a Snow Queen": Self Representation in the Work of Gay Black Artists

Das detaillierte Programm wird ab Mitte Februar auf der Homepage des
Kompetenzzentrums Gender Studies zu finden sein:

<http://www.genderstudies.unizh.ch>

oder: <http://www.figurationen.unizh.ch>